

Etwas Ungehofftes!!

sakura und shaoran

Von abgemeldet

Kapitel 7: Shaorans Briefe

So hier ist das 7 Kapitel!
Viel Spass beim lesen!! =)

„Also! Höre mir zu! Gestern Abend, hat mir Shaoran angerufen!! Ich bin soo glücklich, seine Stimme wieder mal gehört zu haben!“ „Darum bist du so unkonzentriert gewesen! Das ist aber sehr lieb von Shaoran! Ist gut, wenn ich zu dir nach Hause komme? Dann kannst du mir alles genau erzählen!“

Sakura öffnet die Haustür, was sie auf dem Küchentisch sieht macht sie noch glücklicher als sie schon ist...

Sie konnte es nicht glauben, dort auf dem Tisch liegt tatsächlich ein Brief der an Sakura adressiert ist.

Sie geht zum Tisch und Tomoyo folgt ihr. „Von wem ist der denn Sakura?“ „Ich weiss nicht! Aaaaah er kommt aus Hong Kong!! Der muss von Shaoran sein!“ „Schnell öffne ihn!“ „Nein. Der muss ich für mich alleine lesen! Ich werde dir morgen erzählen was er geschrieben hat! O.K.?“ „Ja ist gut! Gehen wir in dein Zimmer?“ „Klaro! Kero wird sich freuen dich zu sehen.“

Sakura nimmt den Brief, dann gehen sie ins Zimmer. Kero sitzt vor dem Fernseher und mach ein Game. „Kero schau, Tomoyo ist hier! Keeero! Du kannst nachher wieder spielen!“ „Neeeeein jetzt hab ich verloren! Ich hätte beinahe einen neuen Rekord gemacht, hättest ja noch warten können!! Ach ja hallo Tomoyo! Habt ihr Kuchen mitgebracht? Oder sonst was zu füttern?“ „Ne, ich muss ihr was erzählen!“

Tomoyo und Sakura setzten sich aufs Bett und Sakura erzählte ihr die Geschichte mit dem Telefon.

„Das ist wirklich lieb von ihm!“ „Ja ich hab mich riesig gefreut!! Komm wir gehen was essen, ich habe Hunger!“

Sie gehen wieder in die Küche, Touya sitzt am Tisch und macht Hausaufgaben. „Von wem ist der Brief Sakura? Etwa von diesem Rotzlöffel?! Wie hiss er?“ „Ja er ist von Shaoran und überhaupt geht es dich gar nichts an!“ „Aber ganz sicher! Ich muss doch wissen wer meine kleine Schwester nervt.“ Sakura macht Tee und nimmt eine Schachtel Biscuits (schreibt mans so?) hervor und legt sie auf den Tisch. Sie stellt die Tassen mit dem Tee auf den Tisch und setzten sich. „Isst du bei uns Tomoyo?“ fragt Sakura. „Nein, meine Mutter kommt heute wieder mal nach Hause und da will ich dort

sein, wenn du mich verstehst aber ein andermal sehr gerne!" „Ich verstehe, weißt du Touya muss kochen.... darum." „Das habe ich gehört! Du musst dafür das Geschirr spülen!" „Nein, dass kannst auch du machen, ich hab es auch gemacht als du nicht da warst!" „Jaja, das klären wir mit Vater!" „Was wollt ihr mit mir klären?" fragt Sakuras Vater. „Stimmts, Touya muss kochen und das Geschirr spülen?" „Hallo Tomoyo! Ja dass muss er! Du hast es ja auch gemacht." (Armer Touya...=)) „Guten Abend Herr Kinomoto. Sakura ich gehe dann mal, sonst ist meine Mutter schon zuhause! Tschüss bis morgen in der Schule! Ich freu mich schon sehr was du mir erzählst!" Mit diesen Worten verlässt sie das Haus. „Wollte sie nicht hier essen?" „Wenn ihre Mutter heim kommt, will sie zu Hause sein!"

Sakura geht in ihr Zimmer, öffnet den Brief und fängt an zu lesen:

Liebe Sakura!

Als ich in Hong Kong ankam, nahm ich gleich ein Stück Papier und fing an zu schreiben, denn ich will das versprechen nicht brechen!

Ich bin heil angekommen mit dem Flugzeug! Es hat mir sehr gut gefallen bei euch! Ich hoffe ich kann schnell wie möglich wieder kommen, denn ich vermiss dich schon! Ich denke so lange geht das nicht. Schon morgen fängt die Schule wieder an, das finde ich nicht so gut.

Ich bin mir wirklich sehr froh, dass du mir deine Antwort gegeben hast, sonst wäre ich für nichts gekommen... =) Ich fand nur komisch, dass es noch eine Clow Card gab! Kero hat doch gesagt, dass es alle Karten sind! Jetzt müssen wir hoffen, dass es wirklich die letzte Karte war! So mehr weiss ich leider nicht zu schreiben, denn so viel ist noch nicht passiert....

I see you! Bis bald!

Dein Shaoran I Love You!

Oh wie süß! Er hat es wirklich gehalten! Ich muss ihm morgen auch zurück schreiben. Sonst halte ich das versprechen nicht! Sakura ging schnell essen und ging wieder ins Zimmer. Sie legt sich ins Bett und schlief ein.

In der Schule wartete Tomoyo schon auf sie. „Und hast du den Brief gelesen? Hat er viel geschrieben? Na los erzähl schon!" „Ja ja nicht so hastig! Ich erzähl ja schon! Also, er hat nicht so viel geschrieben weil er nicht wusste was schreiben! Hier kannst ihn selber lesen.."

Tomoyo nimmt den Brief, faltet ihn auf und fängt an zu lesen.

Der Lehrer kommt rein und sie müssen sich setzen. In der grossen Pause kam Touya angerannt. „Hier ist ein express Brief von dir! Ich möchte eigentlich nicht den Postbote spielen aber Vater hat gesagt ich soll in dir bringen!" „Wieso? Muss er nicht arbeiten?" „Nein er hat einen freien Tag, damit er mit uns was unternehmen kann! Tschüss!!" „Tschüss und danke!"

Sie öffnet den Brief! „Ich glaubs ja nicht, schon wieder ein Brief von ihm!" „Was?"

Sakura fängt an zu lesen:

Hallo Sakura!!

Ich bin es noch mal! Jetzt kann ich ein wenig mehr schreiben! Ich hab dir ja angerufen und gesagt, dass wir eine neue Schülerin haben. Die nervt mich total! Die weicht keine

Minute von meiner Seite! Sie begleitet mich sogar fast ins Männer Klo! Aber das ist nicht der Grund!

Ich vermisse dich total! Ich schreie nur rum und hab schlechte Launen! Meine Eltern machen sich schon Sorgen, weil sie nicht wissen was mit mir los ist! Irgendwann werden sie es schon erfahren.. =) Ich soll dir einen Gruss sagen von all meinen Schulkollegen! Ich hab nämlich viel von dir erzählt! Die finden dich alle sehr hübsch! Vor allem die Jungs....=) Wenn du mal zu mir kommen würdest, würden die dich fressen.. =)

Ich bin mir sehr froh, dass ich dich kenne! So kann ich wenigstens mit jemanden über meine Probleme sprechen! =) Sag auch Tomoyo und den anderen einen lieben Gruss von mir! Und Kero dem Fress Sack auch! Ach ja für den ist auch ein kleiner Brief im Umschlag, aber den darf nur er lesen, er wird sich freuen.

Ich werde dich noch mehrere Male anrufen, erschreck also nicht! Ich will dich um keinen Preis verlieren Sakura, du bist der wichtigste Mensch in meinem Leben und wirst in auch immer bleiben! Dich kann kein Mensch ersetzen!

Bei diesem Satz kamen Sakura die Tränen! *Wie lieb! Der liebt mich wirklich, schnell weiter lesen!*

Aber es gibt noch einen anderen Grund warum ich dir schreibe, es geht um mich und meine Familie.....

So das war das 7 Kapitel! Hoff euch hats gefallen! =)
Danke für die Kommiss!